

[Startseite](#) » [Nähen](#) » Haarband nähen

Haarband nähen

30. Juni 2021 | [0 Kommentare](#)

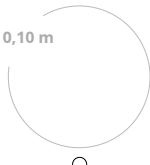
Haarbänder sind im Trend – im Sommer ein schönes Accessoire und im Winter halten sie zusätzlich warm. In dieser Anleitung zeigen wir Euch, wie Ihr ein hübsches Haarband mit Schleife ganz einfach selbst nähen könnt. Die Haarbänder fertigt Ihr entweder aus einem Stoff oder (wie in unserem Beispiel) aus zwei verschiedenen.



Größe: offen ca. 82 cm lang

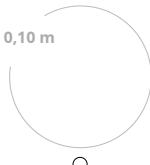
Folgende Materialien wurden verwendet:

0,10 m

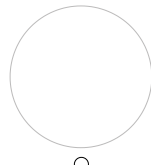


Reiner Baumwolljersey
Uni, beere

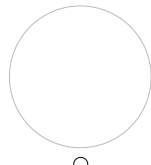
0,10 m



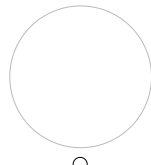
Baumwolljersey Punkte,
beere/weiß, 5 mm Ø



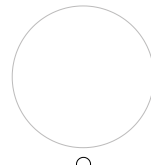
buttinette handmade
Knöpfe mit Motiven,
Größe: 17 mm Ø, Inhalt: 30
Stück



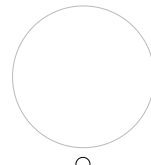
buttinette Universal-Näh-
garn, Stärke: 100, 500m-
Spule, beere



buttinette Profi-Schneider-
schere aus Solingen,
Länge: 27 cm



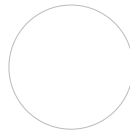
Clover Stoffklammern
Wonder Clips, rot, Größe:
2,6 x 1 cm



buttinette Nähadeln,
Stärke: 0,70-1,1 mm,
Länge: 31-51 mm, Inhalt:
30 Stück



Bügeleisen



Vorlage

Falls Artikel nicht mehr lieferbar sein sollten, kannst Du natürlich auch ähnliche Produkte verwenden.

Haarband nähen – so wird´s gemacht:

Stoff zuschneiden



Für ein Haarband

Aus dem Uni Jersey in Beere:

2x Haarband

Aus dem Jersey mit Punkten:

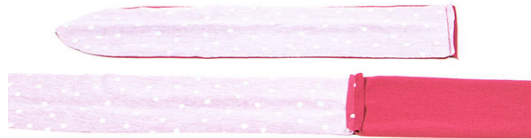
2x Haarband

Alle Nahtzugaben sind bereits enthalten!

Tipp: Wenn Ihr das Haarband nur aus einem Stoff nähen wollt, könnt Ihr das Schnittmuster so verwenden, dass Ihr die kurze, gerade Kante als Bruchkante verwendet und das Haarband einfach aus einem Stoff 2x im Bruch zuschneidet.

2

Teilungsnahst schließen



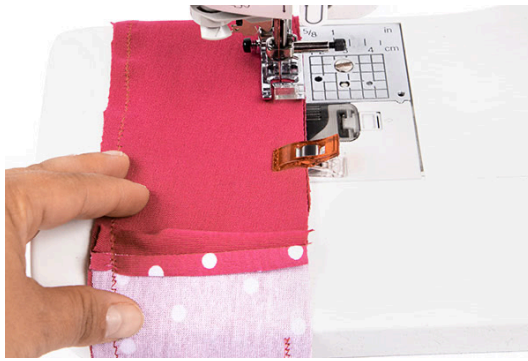
Legt als nächstes jeweils einen Unizuschnitt und einen Zuschnitt mit Tupfen rechts auf rechts aufeinander und schließt die Naht an der geraden, kurzen Kante mit 0,7 cm Nahtzugabe. Verwendet dafür einen elastischen Stich oder einen Overlock-Stich, damit die Nähte später nicht aufplatzen.

3



Die Nahtzugaben bügelt Ihr auseinander. Legt die beiden zusammengesetzten Haarbänder so zusammen, dass die gleichen Stoffe aufeinander liegen und die rechten Stoffseiten aufeinander sind.

4



Näht die Zuschnitte rundherum bis auf eine 3 cm große Wendeöffnung zusammen. Auch das macht Ihr mit einem Zickzack- oder Overlock-Stich.

Wendet das Haarband durch die Öffnung, formt es aus und bügelt die Außenkanten. Die Wendeöffnung verschließt Ihr von Hand.

5



Wendet das Haarband durch die Öffnung, formt es aus und bügelt die Außenkanten. Die Wendeöffnung verschließt Ihr von Hand.

6



Zum Schluss verknötet Ihr die Enden zur Probe und näht eines der schönen Label an.

7



Fertig ist das erste Haarband und Ihr könnt – passend zu Euren Lieblings-Outfits – noch weitere nähen.

Falls sich das Dokument nicht öffnen lässt, benötigst Du evtl. den Adobe Reader. Dieser kann auf www.adobe.com kostenlos heruntergeladen werden.

Du möchtest keine Anleitung mehr verpassen?
Dann abonniere unseren kostenlosen **Blog Newsletter** und wir informieren Dich 1x im Monat über Neuigkeiten.

Jederzeit abbestellbar, kostenlos und unverbindlich. Versprochen!

Newsletter abonnieren

Ähnliche Beiträge:



Scrunchies nähen

Veröffentlicht in: **Nähen**

Schlagwörter: **Bänder** **Haargummi** **Scrunchie**

Schreibe einen Kommentar

Nachricht (Pflichtfeld)

Name (Pflichtfeld)

Email (Pflichtfeld)

Webseite

Senden

[« VORHERIGER ARTIKEL](#)

[NÄCHSTER ARTIKEL »](#)

© 2024 buttinette Blog

Alle Preise inkl. gesetzl. MwSt., zzgl. Versandkosten
Kostenlose Anleitung: Haarband nähen | buttinette Blog